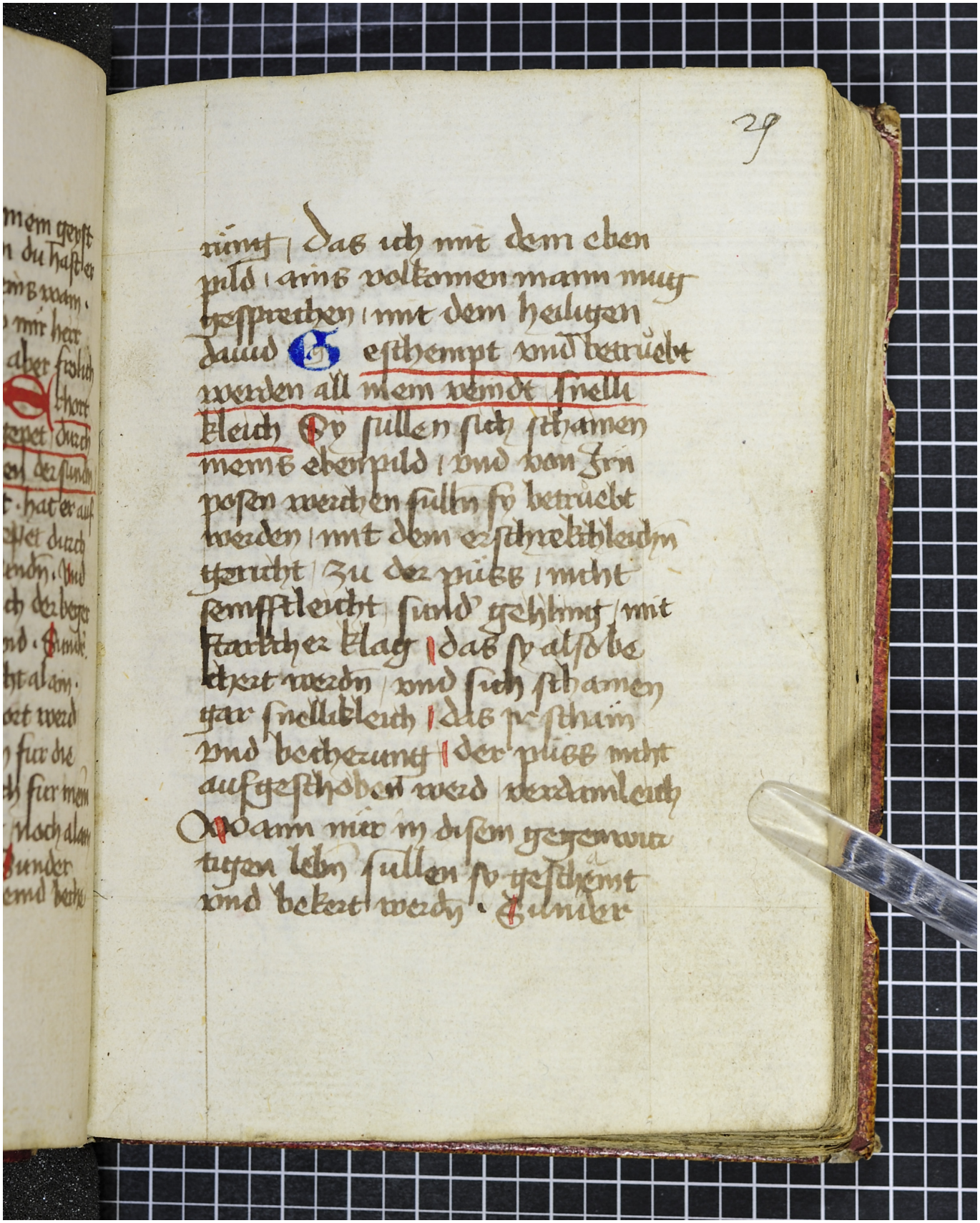
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



29

nimt | das ich mit dem eben
pild | ains voltomen mann muz
gesprechen | mit dem heiligen
dauid G esthempt vnd betrüebt
werden all mein vemdt snelli
kleich Qv sullen sich schamen
meins eberpild | vnd von irn
posen werken sullen sy betrüebt
werden | mit dem erschrekhlichen
gericht | zu der pütz | mecht
semftleicht sind gehlimt | mit
starcher klag | das sy also be
ckert werdn | vnd sich schamen
gar snellikleich | das pe scham
vnd bekherung | der pütz mecht
aufgeschoben werd verdamleich
Qvdann mir in disem gegenwa
rtigen lebn sullen sy geschemt
vnd bekert werdn. Gunder